

## connect.IT Pressemitteilung

### **Einsteigen und Karriere machen: IT-Jobshuttle bringt Studierende zu Heilbronner Unternehmen**

Heilbronn, 16. November 2016

Die Premiere des IT-Jobshuttles am 9. November 2016 war ein voller Erfolg: Über 30 IT-Studierende konnten gleich fünf Unternehmen aus dem Heilbronner Raum hautnah kennenlernen. Die Teilnehmenden hatten vor Ort die Gelegenheit, sich über konkrete IT-Stellenangebote, Praktika sowie die Arbeitsatmosphäre der Unternehmen zu informieren. Am Abend waren die Studierenden und Unternehmensvertreter dann eingeladen, den Tag in der Heilbronner Club Kaiser Skybar bei angenehmer Atmosphäre ausklingen zu lassen und die Kontakte weiter zu vertiefen.

*„Unsere Idee, mit dem IT-Jobshuttle Studierende mit IT-Bezug und Unternehmen direkt in Kontakt zu bringen und damit eine wesentliche Barriere bei der Stellenbesetzung aufzulösen, ist voll aufgegangen. Wir planen daher, die Veranstaltung nächstes Jahr fortzusetzen“,* so die beiden Hauptorganisatoren Steffen Jung (Vorstandsvorsitzender connect.IT) und Daniel Wierbicki, (Vorstand connect.IT) zum Erfolg des IT-Jobshuttles.

Erste Station des Shuttle-Busses war die Schwarz-Gruppe in Neckarsulm, die den Studierenden die vielfältigen Einstiegsmöglichkeiten bei Lidl, Kaufland Informationssysteme und der Schwarz IT aufzeigten. Ob Entwicklung von ERP-Systemen, Apps, Portalen oder dem Aufbau von innovativen Lieferservices – die gesamte Schwarz-Gruppe agiert in einem sehr dynamischen Umfeld, dessen Treiber moderne Informationstechnologien sind. Engagierte Nachwuchsfachkräfte sind sehr gefragt und können sich sofort in Praxisprojekte einbringen. Dies nicht nur vor Ort, sondern auch international.

Danach ging es in Neckarsulm weiter zur Fujitsu TDS. Das Unternehmen legt großen Wert auf ein offenes Umfeld und eine kollegiale Arbeitsatmosphäre. Geboten werden flache Hierarchien, ein innovatives Umfeld und vielseitige Projekte. Fujitsu TDS sieht sich als Mittelständler, der all seine Vorteile mit denen eines Global Players vereint. Durch die Tätigkeit im Outsourcing und auch in der SAP Beratung wird den Mitarbeitern ein vielfältiges und abwechslungsreiches

Aufgabenspektrum geboten, denn die Kunden kommen aus den unterschiedlichsten Branchen und haben verschiedenste Anforderungen an Informationssysteme. Insbesondere für Berufseinsteiger ist dieser Aspekt besonders wichtig, da sie von Beginn an eine hohe Lernkurve haben.

Anschließend wurde die FÖRCH Unternehmensgruppe in Neuenstadt am Kocher besucht. FÖRCH zählt mit einem Umsatz von rund 380 Mio. Euro zu den führenden Direktvertriebsunternehmen für Werkstatt-, Montage- und Befestigungsartikel in Handwerk und Industrie. Die FÖRCH Gruppe verzeichnet aktuell mehr als 300.000 Kunden, über 2.600 Mitarbeiter, ca. 80.000 Artikel in rund 50 Ländern und eine gut entwickelte Struktur von Verkaufsniederlassungen. Informationstechnologien sind die Basis und ein zentraler Treiber für den Erfolg. Gesucht werden u.a. Fachkräfte für ERP-Systeme, den IT Betrieb, Support und Prozessmanagement. FÖRCH bietet als Arbeitgeber Perspektiven eines international erfolgreichen Konzerns in Kombination mit dem „Spirit“ eines mittelständisch geprägten Familienunternehmens.

Nächste Station war die Digitalagentur INDECA in Heilbronn. Bei INDECA realisieren mehr als 50 Mitarbeiter anspruchsvolle Anforderungen für unterschiedliche Kunden – ganz im Sinne der digitalen Transformation. Die Studierenden erhielten praxisnah Einblick in aktuelle Projekte. INDECA hat aktuell ein SOFTWARE INNOVATION LAB ins Leben gerufen, das es Unternehmen ermöglicht, ihr Innovationsmanagement für die Digitale Transformation auszulagern. Für spannenden Gesprächsstoff sorgte die praktische Vorführung der Augmented-Reality-Brille HoloLens, die interaktive 3D-Projektionen in der direkten Umgebung darstellen kann. Bislang ist die Nutzung der Cyberbrille nur ausgewählten Entwicklern möglich. Die Studierenden waren daher begeistert, einmal selbst einen Blick in die „neue Wirklichkeit“ zu werfen.

Den Abschluss der Bus-Tour bildete das mittelständische Unternehmen Karl Marbach in Heilbronn. Marbach ist Hersteller von Werkzeugen, Maschinen und Materialien für die Verpackungsmittelindustrie und heute Weltmarktführer mit mehr als 1.300 Mitarbeitern an weltweit über 20 Standorten. Das Unternehmen steht vor der Herausforderung, die Waren- und Produktionsströme effizient mit IT zu steuern. Nach einem Rundgang durch den Produktionsbetrieb wurden die Arbeitsfelder der IT-Abteilung und die konkreten

Einstiegsmöglichkeiten vorgestellt.

Der Tag endete in der Heilbronner Club Kaiser Skybar. Standup-Präsentationen und Stände der Unternehmen econsor, Hochwarth IT, GEMÜ Gebr. Müller Apparatebau, FERCHAU Engineering boten den Studierenden nochmals die Möglichkeit, weitere interessante Unternehmen kennenzulernen. Zudem konnten sie sich an Übersichtswänden über aktuelle Jobs und Praktika informieren. Der Austausch mit den Unternehmensvertretern über konkrete Einstiegsmöglichkeiten war für die Studierenden ein Highlight zum Abschluss einen eindrucksvollen Tages. Die Veranstaltung wurde vom IT Bündnis BW unterstützt.

(646 Wörter / 5.096 Zeichen inkl. Leerstellen)

---

### **Über connect.IT Heilbronn-Franken e.V.**

Der Verein connect.IT Heilbronn-Franken e.V. wurde 2014 gegründet und besteht momentan aus über 100 juristischen und natürlichen Mitgliedern. connect.IT entstand aus einem IT-Netzwerk für die Region Heilbronn-Franken, dem zahlreiche Vertreter von Unternehmen, Verbänden, IHK, Wirtschaftsförderung und Hochschule Heilbronn angehörten. Rund 14.000 Menschen erwirtschaften in Heilbronn-Franken im Bereich IT einen jährlichen Umsatz von rund 3,5 Milliarden Euro. connect.IT will die Kommunikation zwischen IT-interessierten Beschäftigten, Unternehmen, Schülern und Studierenden fördern und diese durch innovative Veranstaltungskonzepte stärker als bisher vernetzen.

### **connect.IT Pressekontakt**

Steffen Jung  
connect.IT Heilbronn-Franken e.V.  
c/o Coworking Heilbronn e.V.  
Am Wollhaus 1  
DE-74072 Heilbronn

jung@connect-it.hn  
www.connect-it.hn  
Telefon: +49 (0) 7143 / 377170  
Fax: +49 (0) 7131 / 61891601